



Transparenz trifft Stil

KARL LAGERFELD

optimiert seine Lieferkette mit OSCA für Effizienz, Kontrolle & Zukunftssicherheit

KARL LAGERFELD

Das Maison KARL LAGERFELD mit Sitz in Amsterdam ist ein international renommiertes Modehaus. Das Sortiment umfasst Modekollektionen, Accessoires, Schuhe und Wohnartikel. Mit über 200 Stores weltweit und einem Online-Shop in 96 Ländern erreicht die Marke Kunden rund um den Globus.

OSCA bringt mehr Transparenz in unsere Supply Chain und lässt uns die Purchase Orders digital verfolgen - besonders wertvoll bei kurzfristigen Anpassungen.

Rudy Boogaard

Senior Director Operations & Supply Chain, Karl Lagerfeld

Projektziele und Herausforderungen

Vorher:

- Hoher Koordinationsaufwand
- Excel-Tabellen
- Keine Echtzeit-Transparenz

Strategische Schwerpunkte:

- Transparenz bei Bestellungen
- Schnelle Reaktion auf Transportänderungen
- · Optimierung von Beschaffungs- und Transportprozessen

Business Impact

- Kürzere Koordinationszeiten
- Weniger manuelle Arbeitsschritte
- Echtzeitdaten für alle Partner
- Krisenfestigkeit & internationale Skalierbarkeit

OSCA in der Praxis Zentrale Funktionen



Monitoring: Kosten, Volumen, Durchlaufzeiten, Packlisten, Liefertermine



WMS-Anbindung: Barcode-Scans und automatische Mengenaktualisierung



≡ ⊕ Dashboards & automatische Benachrichtigungen bei Verzögerungen



Flexible Echtzeitanpassung des Transportmodus

Über OSCA

Entwickler: Setlog GmbH, Bochum

Nutzer: 40,000 in 92 Ländern

Module: POM, Logistics, SRM, QC, CSR Integration: ERP, TMS, WMS, EDI, Tracking